

Kinder- und Jugendtheaterpreis des INTHEGA-Vorstands 2026

Der renommierte Kinder- und Jugendtheaterpreis des INTHEGA-Vorstands 2026 für richtungsweisendes Kinder- und Jugendtheater geht an das Ensemble die „Artisanen“.

Das freie Berliner Duo die „Artisanen“ konzipiert ohne feste Spielstätte mobile Produktionen für jedes Alter. Ihre Arbeit steht für einen frischen Blick auf die Welt, der bildende Kunst und Musik spielerisch integriert. Inga Schmidt und Stefan Spitzer, die Gründer der „Artisanen“, verstehen es meisterhaft, klassisches Puppenspiel mit modernen Elementen des Objekt- und Materialtheaters sowie Performance-Kunst zu verweben. Ihre Inszenierungen zeichnen sich durch eine präzise, tiefgründige Arbeitsweise aus, die auch komplexe Themen für ein junges Publikum greifbar macht. Die „Artisanen“ sind ein leuchtendes Beispiel dafür, wie zeitgemäßes Figurentheater Brücken zwischen den Generationen schlägt und das Gastspielwesen mit innovativen Impulsen bereichert“, so der INTHEGA-Vorstand.



Foto: Sandra Hermannsen

Mit dem Sonderpreis würdigt die Interessengemeinschaft der Städte mit Theatergastspielen (INTHEGA) jährlich herausragende Leistungen im Bereich des Kinder- und Jugendtheaters, die sich durch besondere künstlerische Qualität und Relevanz für den Gastspielmarkt auszeichnen.

Die Preisverleihung findet am Montag, 29. Juni 2026 um 19:00 Uhr im Rahmen des INTHEGA-Kongresses 2026 in der Stadthalle Bielefeld statt. Wir gratulieren sehr herzlich.

Diese Pressemitteilung darf honorarfrei veröffentlicht werden. Belegexemplare erbeten.

Was ist die INTHEGA?

Die INTHEGA (Interessengemeinschaft der Städte mit Theatergastspielen e. V.) ist der Fachverband der Gastspielbranche, der mehr als 400 Kommunen im deutschsprachigen Raum vertritt. Mitglieder sind Städte, Gemeinden, Vereine und weitere Institutionen, die für ein kommunales Kulturprogramm verantwortlich sind und hierzu auf die Angebote von Gastspielproduzenten zurückgreifen. Der Verband verfolgt das Ziel, die Arbeit der Veranstalter von Gastspielproduktionen zu unterstützen und fördert somit anspruchsvolle und qualitativ ansprechende Kulturveranstaltungen auch im ländlichen Raum.